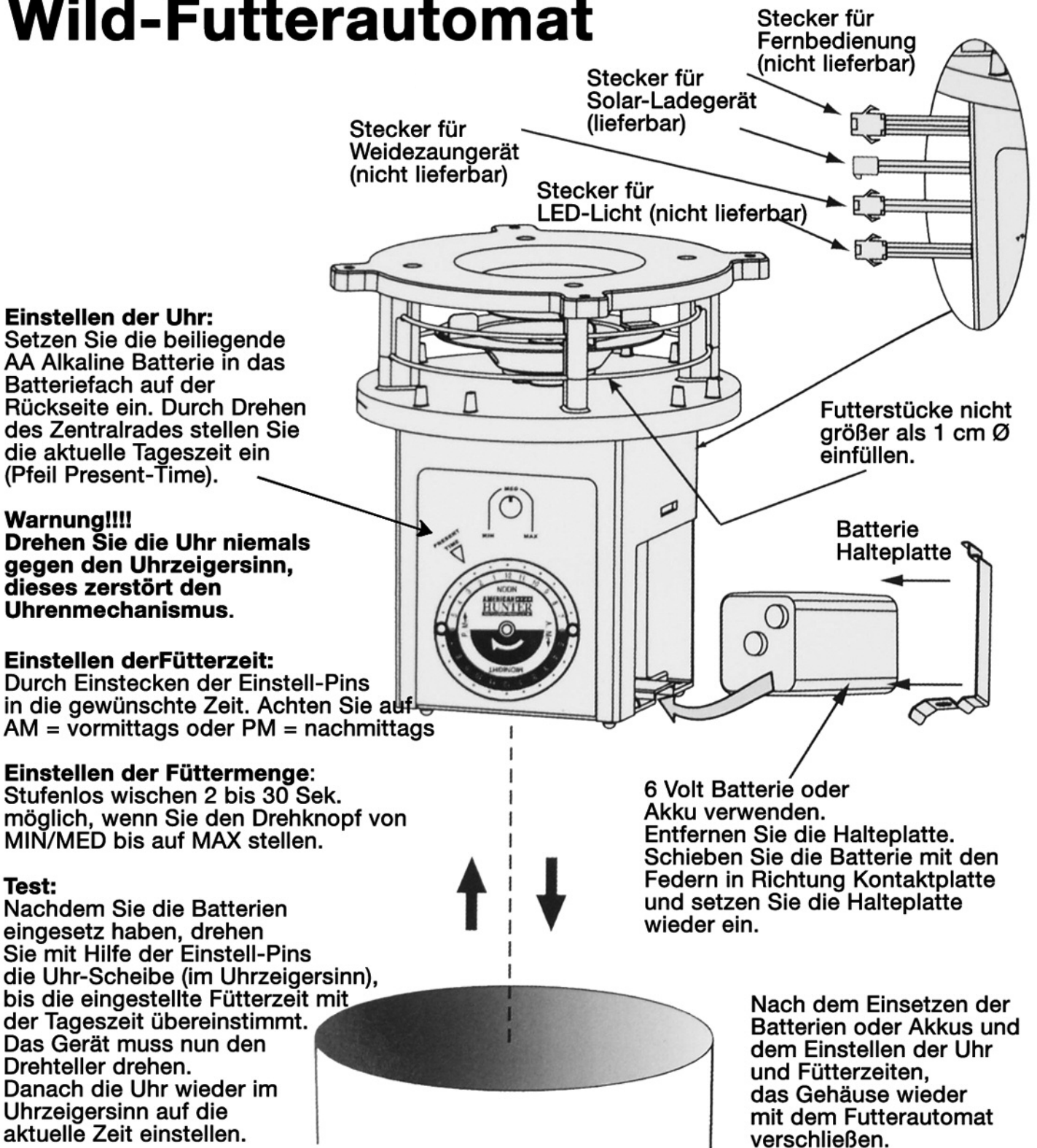


Bedienungsanleitung

Wild-Futterautomat



Einstellen der Uhr:
Setzen Sie die beiliegende AA Alkaline Batterie in das Batteriefach auf der Rückseite ein. Durch Drehen des Zentralrades stellen Sie die aktuelle Tageszeit ein (Pfeil Present-Time).

Warnung!!!!
Drehen Sie die Uhr niemals gegen den Uhrzeigersinn, dieses zerstört den Uhrenmechanismus.

Einstellen der Fütterzeit:
Durch Einstecken der Einstell-Pins in die gewünschte Zeit. Achten Sie auf AM = vormittags oder PM = nachmittags

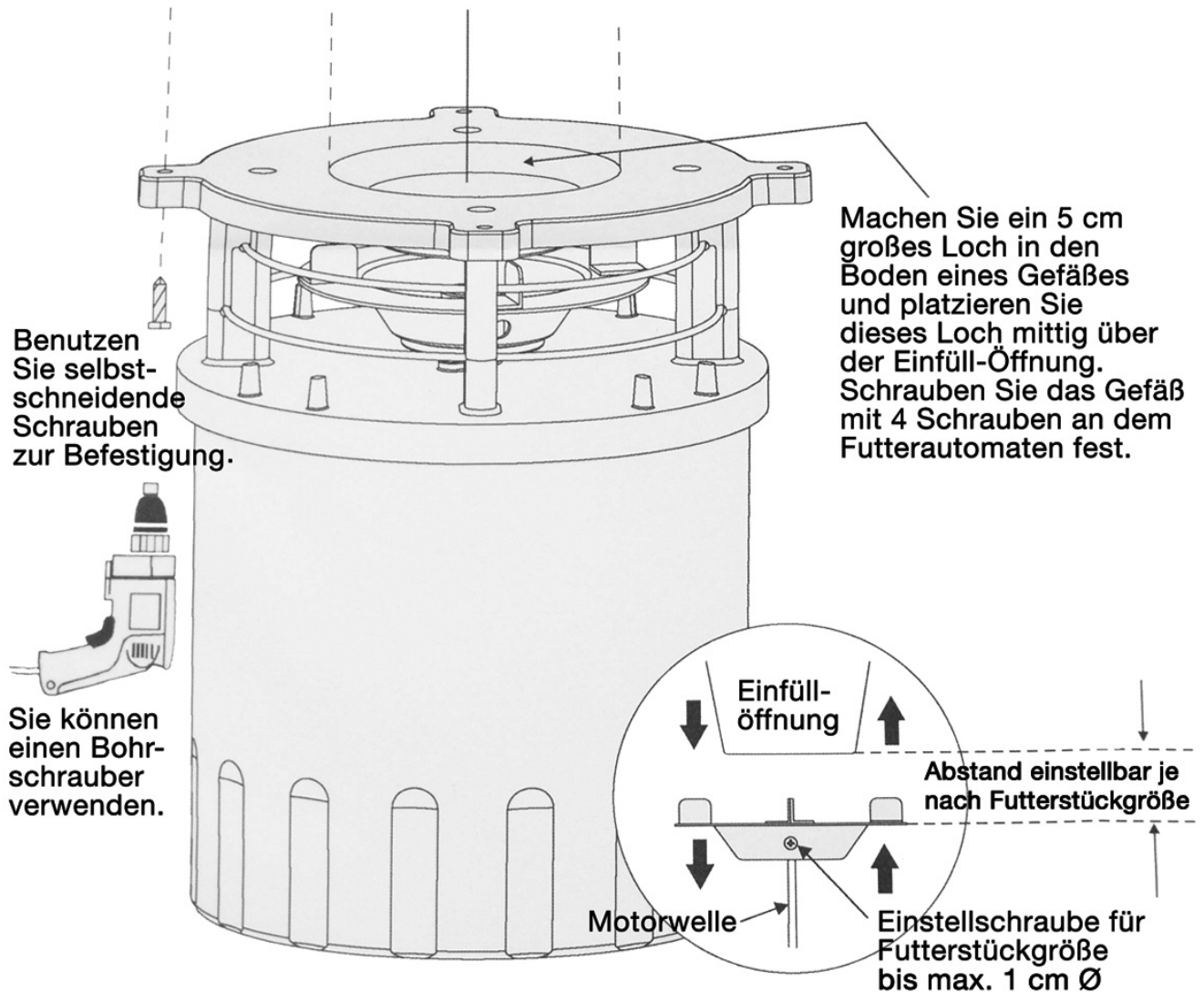
Einstellen der Füttermenge:
Stufenlos wischen 2 bis 30 Sek. möglich, wenn Sie den Drehknopf von MIN/MED bis auf MAX stellen.

Test:
Nachdem Sie die Batterien eingesetzt haben, drehen Sie mit Hilfe der Einstell-Pins die Uhr-Scheibe (im Uhrzeigersinn), bis die eingestellte Fütterzeit mit der Tageszeit übereinstimmt. Das Gerät muss nun den Drehteller drehen. Danach die Uhr wieder im Uhrzeigersinn auf die aktuelle Zeit einstellen.

6 Volt Batterie oder Akku verwenden. Entfernen Sie die Halteplatte. Schieben Sie die Batterie mit den Federn in Richtung Kontaktplatte und setzen Sie die Halteplatte wieder ein.

Nach dem Einsetzen der Batterien oder Akkus und dem Einstellen der Uhr und Fütterzeiten, das Gehäuse wieder mit dem Futterautomat verschließen.

Wild-Futterautomat



Fehlersuche bei Fehlfunktion

- Überprüfen Sie die Batterie für die Uhr, verwenden Sie bitte nur eine **Alkali AA** Batterie mit 1,5 V. Nicht alkalische Batterien haben häufig einen zu starken Spannungsabfall unter 1 V, besonders bei Kälte, dies kann schon nach kurzer Zeit zu Ausfällen der Uhr führen.
- Der 6 V Akku, bzw. die 6 V Blockbatterie ist sowohl für den Betrieb des Streumotors als auch für das Schaltrelais zuständig. Akkus weisen in der Regel einen schnelleren Spannungsabfall auf als Batterien. Sinkt die Spannung unter 5 V ab, kann das Schaltrelais seine Funktion nicht mehr ausführen und der Streumotor wird nicht in Gang gesetzt, (Spannungsabfall ist häufig schon in kälteren Nächten möglich). Achten Sie deshalb darauf, dass die Batterien oder der Akku mit einer Spannung in der Bandbreite 5 bis 6,5 V arbeitet. Am besten Sie schliessen das Solarpanel aus dem erhältlichen Zubehör an den Akku an.
- Achten Sie darauf, dass der Haltebügel für die 6 V Batterie bzw. den 6 V Akku eingesetzt ist. Er sorgt für den notwendigen Andruck der Pole an die Leiterplatte.
- Achten Sie darauf, dass die Pole der Batterien/Akkus nicht korrodiert sind.
- Achten Sie darauf, dass die Schaltpins korrekt eingesetzt sind, - nicht zu tief, dann schleifen sie möglicherweise, - aber auch nicht zu flach, dann wird der Schaltkontakt möglicherweise nicht ausgelöst.
- Stellen Sie die Uhrscheibe niemals gegen den Uhrzeigersinn.